

## ADO++ Active Directory Objektbearbeitung

Optimieren Sie Ihre Active Directory / Exchange - Benutzerverwaltung mit ADO++. Verwalten sie mit ADO++ wieder alle Attribute eines Active-Directory-Objektes (Benutzer, Gruppe, Kontakt usw.) mit einem Werkzeug. ADO++ unterstützt dabei die Exchangeversionen 2010 (incl. SP1), 2007 und 2003. ADO++ wurde für die effektive Verwaltung optimiert, es ist schnell und nutzt moderne Bildschirmauflösungen aus. Die intuitive Bedienung ist schnell erlernbar

ADO++ stellt die Active Directory-Objekte strukturiert im Verzeichnisbaum, oder in flacher Struktur (ähnlich dem Globalen Adressbuch) dar. Postfachberechtigungen werden von ADO++ vollständig inklusive vererbter Berechtigungen und mit Senden-Als Rechten dargestellt. Alle Gruppenmitgliedschaften eines Benutzers sind sichtbar und editierbar. Die Verarbeitung der Daten erfolgt direkt im Verzeichnis. Es erfolgt keine Zwischenspeicherung der Daten. ADO++ ist kompatibel zu allen anderen Administrationswerkzeugen wie z.B. der ADUC, dem Active Directory Administrative Center oder den Exchange Systemconsolen 2007 und 2010.

### ADO++ Features:

- Unterstützung Exchange 2010, 2007, 2003 und Active Directory
- Darstellung der Objekte in Baumstruktur und Liste (Globales Adressbuch)
- Konfiguration der Auswahl von Verzeichnisbereichen
- Extrem schnelle intuitive Bedienung
- GUI zur Wiederherstellung gelöschter Objekte
- Bearbeitung von Postfachberechtigungen
- Bulk-Änderungen
- Exchange 2010 Role Based Access Control GUI
- Exchange 2010 SP1 incl. Archivmailbox, Kalenderfeatures etc.
- Zentrale Bearbeitung von Postfach-Delegierungen
- Unterstützung der Remote Powershell 2.0 für Exchange 2010
- Exchange 2010 Administration mit 32 Bit Betriebssystemen
- Benutzervorlagen zur Automatisierung der Objekterstellung (Vollversion)
- Protokollierung aller Änderungen an Benutzerobjekten (Vollversion)

### ADO++ gibt es in 2 Versionen

#### ADO++ Special Edition

ADO++ SE wird auf einem PC installiert, und innerhalb weniger Minuten können Exchange 2010, 2007 und oder 2003-Attribute von AD-Objekten verzeichnisbezogen administriert

werden. Zur Nutzung aller Exchange Features wird die Powershell 2.0 benötigt, sowie ggf. die Exchange 2007 Managementtools.

### **ADO++ Vollversion**

Mit der Vollversion von ADO++ erstellen Sie ihre Administrationsinfrastruktur mit einem SQL-Server (auch SQL-Express) und einer beliebigen Anzahl von Client-Arbeitsplätzen, auf denen ADO++ läuft. Als Administrator steuern Sie, welcher Ihrer Mitarbeiter welche Aufgaben im Active Directory durchführen darf, indem Sie den Zugriff im Verzeichnisbaum begrenzen und Objektrechte in ADO++ entsprechend setzen. Alle mit ADO++ vorgenommenen Objekteinstellungen werden in der SQL-Datenbank protokolliert und können so nachvollzogen werden. Mit Benutzervorlagen wird die Anlage von neuen Benutzern ein Kinderspiel.

ADO++ dient im wesentlichen der Bearbeitung von Benutzern, Gruppen und Kontakten. Z.Zt. können Sie deshalb mit ADO++ keine Gruppenrichtlinien bearbeiten und keine Rechte an Benutzern, wohl aber an Postfächern.

### **Die Features von ADO++ im Einzelnen:**

#### **Active Directory-Objekt-Anzeige**

ADO++ Nutzer können sich das Active Directory in 4 Arten anzeigen lassen:

- In der aus der ADUC bekannten LDAP-basierten Baumstruktur mit Liste
- Als Liste ähnlich dem Globalen Adressbuch von Outlook
- Alle Benutzer
- Alle Gruppen
- Alle Kontakte

Zwischen beiden Ansichten kann per Mausklick gewechselt werden.

ADO++ dient der Bearbeitung von Benutzern, Gruppen, Kontakten, Dynamischen Verteilerlisten, Computerobjekten und Organisationseinheiten. In den jeweiligen Browserlisten stehen Kontextmenüs zur Verfügung, über die zu den Objekten sinnvolle Aktionen gewählt werden können. Ebenso sind Bulk-Änderungen über Kontextmenüs erreichbar.

#### **Auswahl der Active Directory Einsprungspunkte**

In ADO++ können die Einsprungspunkte für die Anzeige und Verwaltung von Active Directory-Objekten beliebig in der Domäne festgelegt werden. Diese Festlegung erfolgt für zu bearbeitende Objekte und für auszuwählende Objekte (z.B. für Gruppenmitgliedschaften) getrennt.

Die AD-Containerobjekte Computers, Users und Builtin, sowie Computerobjekte können separat ausgeblendet werden.

### **Objektsuche:**

Die Suche von Objekten ist allen Browserfenstern möglich. Nach Eingabe eines Zeichens öffnet sich ein Suchfenster, eine erweiterte Suche ist zusätzlich verfügbar. In der erweiterten Suche können Attributwerte kombiniert werden. Für die Suchergebnisse können Bulkänderungen durchgeführt werden.

### **Objekte bearbeiten:**

#### **Benutzer**

alle relevanten Attribute werden angezeigt und können bearbeitet werden

#### **Gruppe**

alle relevanten Attribute werden angezeigt und können bearbeitet werden

#### **Kontakt**

alle relevanten Attribute werden angezeigt und können bearbeitet werden

#### **Organisationseinheit**

alle relevanten Attribute werden angezeigt und können bearbeitet werden

#### **Dynamische Verteilerliste (eingeschränkt)**

alle relevanten Attribute werden angezeigt und können bearbeitet werden

#### **Computerobjekte(eingeschränkt)**

alle relevanten Attribute werden angezeigt und können bearbeitet werden

#### **Exchange Konfiguration von Benutzern**

- Postfach erstellen, E-MailAdresse erstellen
- Archivpostfach erstellen (nur 2010)
- Postfach-Typ : Benutzer, Ressource, geteiltes Postfach, verknüpftes Postfach
- Exchange Eigenschaften (Nachrichtengröße etc)
- Kalendereigenschaften (nur 2010)
- Postfach-verschieben
- Postfachstatistik anzeigen
- Postfach löschen
- Postfachberechtigungen (incl. SendAs-Rechte)
- Postfachdaten importieren
- Postfachdaten exportieren

- Delegierungen bearbeiten

### **Benutzer kopieren**

Ein Benutzerobjekt kann durch kopieren eines anderen Benutzers erzeugt werden.

### **Bulk/Massenänderungen**

Mit ADO++ können Massenänderungen an Objekten auf der Basis der erweiterten Suche oder der Listenansicht durchgeführt werden.

### **Neben der Bearbeitung von AD-Objekten kann ADO++ aber noch mehr:**

#### **Exchange 2010 Role-Based-Access-Control - Verwaltung**

ADO++ verfügt über eine Benutzeroberfläche zur Konfiguration der neuen Exchange 2010 Zugriffssteuerung. Mit ADO++ können sie die RBAC-Features ohne Powershell-Kenntnisse nutzen und bearbeiten:

- Rollengruppen bearbeiten
- Rollengruppenzuordnungen bearbeiten
- Rollen bearbeiten
- Rolleneinträge bearbeiten
  
- Endbenutzer-Policys bearbeiten
- Endbenutzer-Policys zuordnen

#### **Gelöschte Objekte wiederherstellen**

ADO++ verfügt ebenfalls über eine Benutzeroberfläche zur Wiederherstellung gelöschter Active-Directory-Objekte. Das entsprechende Objekt wird einfach ausgewählt und per Mausklick wiederhergestellt.

### **Die erweiterten Features der Vollversion ADO++ :**

#### **ADO++ Benutzerverwaltung (Voll-Version )**

In der Vollversion arbeitet ADO++ mit einem SQL-Server zusammen. Dies kann ein bestehender MS-SQL-Server sein, oder aber auch eine MS SQL-EXPRESS-Installation.

Alle relevanten Konfigurationdaten eines ADO++-Benutzers befinden sich dann in der SQL-Datenbank. Dazu gehören die Einsprungspunkte ins Active Directory ebenso wie eine Rechteverwaltung bezogen auf die zu bearbeitenden Objekte.

In der ADO++ Client-Installation wird dann lediglich der zu benutzende SQL-Server konfiguriert.

Mit dem SQL-Server erweitern sich die Funktionen von ADO++:

ADO++-Programmbenutzer können angelegt und verwaltet werden. Für jeden Programmbenutzer können in ADO++ Rechte für die Objektbearbeitung gesetzt werden (getrennt für Benutzer, Gruppen, Kontakte und OUs).

Einsprungspunkte im Active Directory können festgelegt werden, der Nutzer kann nur unterhalb des Basiseinsprungpunktes arbeiten. Weitere Einsprungspunkte in der AD-Struktur können definiert werden, fest oder durch den Nutzer anpassbar. ADO++ kennt Administrator und Benutzerrollen. Nur der ADO++-Administrator kann ADO++-Benutzer verwalten. Es können mehrere ADO++-Administratoren angelegt werden

### **ADO++ Benutzervorlagen verwenden**

Erstellen sie neue Vorlagen für Benutzerobjekte oder kopieren Sie die relevanten Attribute eines Benutzers in eine neue Benutzervorlage. Diese Vorlage kann einer OU zugeordnet werden und wird bei der Erstellung eines neuen Benutzers in dieser OU automatisch auf Wunsch vorausgewählt. Zur flexiblen Anpassung der Benutzervorlagen, z.B. bei der Generierung des Anzeigenamens, können Variablen verwendet werden.

### **ADO++ Attributänderungen protokollieren**

In der Vollversion von ADO++ werden alle durch ADO++-Benutzer durchgeführte Änderungen an Objekten und Attributen in der SQL-Datenbank protokolliert. So können Änderungen weitgehend revisionssicher nachvollzogen werden. Zu diesen Attributänderungen gehören auch die Exchange-Postfachberechtigungen und Postfach-Imports und Exports, sowie Änderungen an den Postfach-Delegierungen.

### **ADO++ Reporting**

Die von ADO++ protokollierten Objektänderungen können exportiert und reportet werden.

### **Wie arbeitet ADO++ mit dem Active Directory?**

ADO++ arbeitet zur Objektverwaltung mit einem Domänencontroller in ihrem Active Directory und mit ihren Exchange Servern zusammen (Postfachberechtigungen, Verschiebung etc.). ADO++ nutzt für Exchange-Funktionen die Powershell 2.0. Für die Exchange 2007-Verwaltung werden die Managementtools auf dem ADO++-PC benötigt, Exchange 2010 wird von ADO++ per Remote-Powershell ohne lokale Managementtools verwaltet. Dadurch können auch 32-Bit Betriebssysteme zur Exchange 2010-Administration genutzt werden.

ADO++ nutzt in der SE-Version die Rechte angemeldeten Benutzers.

In der Vollversion arbeitet ADO++ mit einem eigenen Dienstkonto mit den Domänencontrollern und Exchange-Servern. Dieses Konto ist im SQL-Server hinterlegt und kann für jeden ADO++-Nutzer separat zugeordnet werden. Der normale ADO++-Benutzer kann die Anmeldeinformationen nicht einsehen.

### **ADO++ Kompatibilität**

ADO++ ist kompatibel mit Exchange2010 incl. SP1, Exchange 2007 und Exchange 2003.

### **Installationsvoraussetzungen:**

- Windows 7, Windows Vista , Windows XP, 32 oder 64 Bit.
- Windows Server 2003, 2003 R2, 32 oder 64 Bit.
- Windows Server 2008, 32 oder 64 Bit.
- Windows Server 2008 R2, 64 Bit.
- .Net-Framework 2.0, 32 oder 64 Bit, wird bei der Installation abgefragt
- Powershell 2.0
- Exchange 2007 Management-Tools 32 oder 64 Bit für die Administration der Exchange-Attribute bei der Nutzung von Exchange 2007
- Einige DLLs von Exchange 2003 zur Bearbeitung von Exchange 2003 Objekten

ADO++ benötigt eine DNS und ggf. WINS-Namensauflösung der zur Administration verwendeten Server.

### **Lizensierung:**

ADO++ wird für Ihr Active Directory lizenziert teilen Sie uns dazu den Distinguished Name Ihres Verzeichnisses (z.B.: DC=Contoso,DC=COM), sowie die Anzahl der gewünschten ADO++-Nutzerlizenzen und den gewünschten Modus (Vollversion oder Special Edition) mit.

### **Sprachen:**

ADO++ unterstützt z.Zt. die Sprachen Deutsch und Englisch.